

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift

Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft

Band: 173 (2007)

Heft: 12

Vorwort: Das wars

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das wars

Während acht Jahren durfte ich die ASMZ führen.
Dabei verfolgten wir schwergewichtig drei Themenbereiche:

1. Die Schweiz als Depositarstaat der Genfer Konventionen
Damit verbunden die Vorbildwirkung bei der Erziehung zum
Respektieren des Kriegsvölkerrechtes
2. Die sicherheitspolitische Strategie der Schweiz mit politischen
Leistungsaufträgen an die Armee
3. Führung und Kaderschulung

Wir versuchten, auf der strategischen und operativen Stufe zu bleiben.

ASMZ-Leserreisen nach Süd-Korea, Afghanistan, Bosnien-Herzegowina
und in den Iran förderten das strategische Denken.

Mit Beilagen konnten einzelne Themen vertieft analysiert werden.

Bei dieser anspruchsvollen Arbeit durfte ich mich auf ein
kompetentes Redaktorenteam stützen.

Diesem Team ist diese Schlussnummer gewidmet:
Jeder der Redaktoren verfasste einen Artikel aus seinem Fachbereich.
Damit verbinde ich meinen Dank an meine treuen Wegbegleiter.

* * *

Danken möchte ich aber auch den SOG-Präsidenten, welche sich nie
in meine redaktionelle Unabhängigkeit einmischten.

* * *

Ein weiterer Dank gilt der ASMZ-Kommission für die stets
verständnisvolle und kameradschaftliche Beratung.

* * *

Ein herzlicher Dank geht nach Frauenfeld zu all den kompetenten
Spezialisten, welche die Nummern gestalteten, das Sekretariat führten,
das Budget überwachten und die Homepage aktualisierten.

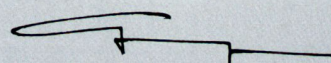
* * *

Mein letzter Dank geht aber an Sie, liebe Leserinnen und Leser,
für Ihre Ausdauer, mich so lange zu ertragen.

* * *

Damit melde ich mich ab!

Herzlich



Louis Geiger